FREITAG, 18. JUNI 2021
NR. 24 | 52. JAHRGANG

SCHUSSEN BOTE

AMTSBLATT DER STADT BAD SCHUSSENRIED
MIT DEN STADTTEILEN OTTERSWANG,
REICHENBACH UND STEINHAUSEN

BAD SCHUSSENRIED

Der MV Steinhausen-Muttensweiler e.V. präsentiert:

Hähnchen & Torten To Go

Da dieses Jahr leider unser Gartenfest nicht wie gewohnt stattfinden kann, möchten wir Euch an diesem Wochenende trotzdem etwas bieten:

Sonntag
20.06.2021

1/2 Hähnchen je 6,50€
11:00 – 13:00 Uhr
16:30 – 18:30 Uhr

Torten je 2,00€
11:00 – 15:00 Uhr

Wo: Kindergarten in Steinhausen
Dorfstraße 16

Hähnchenvorbestellung unter: 07583/1812
Die Anmeldungen werden am Freitag 11.06.2021, Samstag 12.06.2021, Mittwoch 16.06.2021 und Donnerstag 17.06.2021 jeweils von 19:00 Uhr – 20:00 Uhr entgegengenommen.

Wir möchten darauf hinweisen, dass der Mindestabstand eingehalten werden muss. Ebenfalls möchten wir darum bitten, Schutzmasken zu tragen.

Wir freuen uns auf Eure Bestellung und Unterstützung! Euer Musikverein Steinhausen-Muttensweiler e.V.

Musikverein
Steinhausen-Muttensweiler e.V.

STADTVERWALTUNG 07583/9401-

Zentrale		-0
Fax Verwaltung Allgemein		-112

BÜRGERMEISTER

Achim Deinet	Bürgermeister	-100
Tanja Hirscher	Sekretariat	-111
Ratsaal		-113

HAUPTAMT

Günter Bechinka	Amtsleiter	-120
Daniela Jansen	Sekretariat	- 121
Monika Hammer	Hauptamt	- 125
Heidi Becker	Lohnbuchhaltung	-126
Reiner Hofmann	Amtsbote	-128

BÜRGERBÜRO

Anna-Lisa Forstenhäusler		-123
Eva-Maria Stallbaumer		-172
Fax Bürgerbüro		-182

SACHGEBIET ORDNUNG UND SOZIALES

Andreas Mutter	Sachgebietsleiter	-220
Miriam Schreitmüller	Standesamt/Friedhofsamt	-221
Birgit Laub	Standesamt	-222
Manuela Weishaupt	Ordnungsamt	-223
Barbara Widmann	Sozialamt	-224
Eva Schmid	Rentenstelle	- 225
Hans Walser	Sozialamt	-227
Fax		-259

TOURIST-INFO

Sonja Krug		-170
Sabine Geiger		-171
Fax		-4747

STADTKÄMMEREI

Carsten Kubot	Amtsleiter	-130
Christine Seyfang	Stadtkämmerei	-131
Leonie Jehle	Stadtkasse	-132
Christine Schmid	Steuerveranlagungen	-133
Dina Abdullahad	Stadtkämmerei	-134
Herbert Sonntag	Buchhaltung	-135
Gabriele Wagner	Stadtkasse	-137
Stephanie Strobel	Buchhaltung	-138
Anke Beck	Buchhaltung	-138
Besprechungszimmer		-1399
Fax Herr Kubot		-1391
Fax Herr Sonntag		-1392

STADTBAUAMT

Siegfried Gnann	Amtsleiter	-150
Lisa Böhm	Klimaschutz EEA-Zentrale	-151
Martina Ummenhofer	Baubetriebshof	-152
Stephanie Heydt	Baugesuche	-153
Josef Wiest	Tiefbau	-154
Daniela Schnieringer	Hochbau/Gutachten	-155
Iris Walser	Baubetriebshof	-156
Simon Rueß	Gebäudemanagement	-157
Martin Weiler	Gebäudemanagement/ EEA-Zentrale	-158
Fax		-159

VOLKSHOCHSCHULE

Geschäftsstelle Aulendorf	07525/923934-0
Fax	07525/923934-90

WICHTIGE RUFNUMMERN

ALARMIERUNG IN NOTFÄLLEN

Rettungsdienst/Notarzt	112
Krankentransporte	07351/19222
Feuerwehr	112
Polizei	110

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

an den Wochenenden und Feiertagen in der Notdienstpraxis am Krankenhaus Biberach. Montag/Dienstag/Donnerstag ab 18 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr. Mittwoch ab 13 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr. Freitag ab 16 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr. Samstag/Sonntag/Feiertag von 8 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag.
Die Vermittlung erfolgt über da DRK in Biberach: **116117**

DEUTSCHES ROTES KREUZ

info@drk-bad-schussenried.de
Fax 07583/4910

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Landkreis Biberach	01805/911-610
Bad Schussenried	01805/911-650

JOHANNITER-UNFALL-HILFE E.V.

Hospizgruppe Bad Schussenried-Federsee 0174/4074383

ARBEITER-SAMARITER-BUND SOZIALSTATION

Ambulanter Pflegedienst, Familienpflege
Haberhäuslestr. 14, 88400 Biberach
07351/15090

KREISGESCHÄFTSSTELLE ASB

07353/98440

WOHNBERATUNG IM ALTER U. BEI BEHINDERUNG FÜR DEN LANDKREIS BIBERACH

Caritas BC, Frau Fietze
07351/5005-123

MR SOZIALE DIENSTE GMBH

Haushaltshilfe und Familienpflege
Kostenlose Info und 0800/4002005

APOTHEKEN-NOTDIENST

Nach behördlicher Anordnung ist der 24stündige volle Notdienst von morgens 8.30 Uhr bis am anderen Morgen um 8.30 Uhr eingeteilt. Die nächstgelegene Notdienst-Apotheke ist zu erfahren bei 0800/0022833 und Handy 22833; Per Internet: www.aponet.de; Im Aushang bei jeder Apotheke

AMBULANTER PFLEGEDIENST

Rundumpflege Zuhause, Michael Baumann
07583/946936 oder 0171/8989439

EVANGELISCHE DIAKONIESTATION BC

Ambulante Pflege für Zuhause, Nachbarschaftshilfe
07351/150230

KATH. SOZIALSTATION

Ambulanter Pflegedienst, Familienpflege 07351/1522-0

SENIORENZENTRUM HAUS REGENTA

Tagespflege, Kurzzeitpflege, vollst. Pflege, Essen auf Rädern 07583/4050

WASSERROHRBRÜCHE

Technische Werke Schussental (TWS)
Störfallnummer (24 h erreichbar):
0800/804-2000
Sonstige Auskünfte und Aufträge:
0751/804-0

STERBEFÄLLE: BESTATTUNGSORDNER

07583/1308

Bad Schussenried ist online unter www.bad-schussenried.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
Dienstag, 22.06.2021, 10.00 Uhr

IMPRESSUM

Der „Schussenbote“ ist das amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Bad Schussenried. Es erscheint wöchentlich jeweils freitags und wird im Abonnementverfahren an die Haushalte der Stadt Bad Schussenried für einen Bezugspreis von 25,00 € verteilt.

HERAUSGEBER:
Stadt Bad Schussenried

VERANTWORTLICH FÜR DEN REDAKTIONELLEN TEIL:
Bürgermeister Achim Deinet oder sein Vertreter im Amt

REDAKTIONSLEITUNG:
G. Bechinka, Rathaus, Zimmer Nr. 15, Tel.: 94 01-120
E-Mail: Bechinka@Bad-Schussenried.de

REDAKTIONSSCHLUSS:
Dienstag um 10.00 Uhr im Rathaus
✉ schussenbote@bad-schussenried.de
Durch Feiertage bedingte Änderungen werden gesondert mitgeteilt.

FÜR DEN ANZEIGENTEIL UND DRUCK:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach, Homepage: www.primo-stockach.de

ANZEIGENSCHLUSS:
montags um 12.00 Uhr im Verlag
Tel.: 07771 9317-11, Fax 9317-40,
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de

VERTEILUNG:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Tel 07771 9317-48,
E-Mail: vertrieb@primo-stockach.de

Die „1.virtuelle Tour-de-Barock“ ist gestartet.

Am Montag, 14.06.2021 hat die „1.virtuelle Tour-de-Barock“ begonnen und sie dauert bis zum 27.06.2021. Weil diese besondere Tour über 14 Tage geht, ist eine Anmeldung sowohl für Einzelstarter als auch für Gruppen noch laufend sehr gut möglich.

Die Anmeldung ist nur über das Internet möglich, aber bestimmt gibt es für jede(n) an der Tour Interessierte(n) jemanden der helfen kann, wenn man selbst keinen Internetzugang hat.

Für die Gruppenanmeldung gilt:

Man legt gemeinsam einen Gruppennamen fest

- Der/die „Team Captain“ meldet sich zuerst an und ruft dann „Einzelanmeldung“ auf und gibt die Daten ein. Als Benutzernamen irgendeinen Namen etc. eingeben unter dem man dann in der Anmeldung erscheint.

- Bei Gruppe statt dem Wort „Einzelanmelder“ den vereinbarten Gruppennamen eingeben. Damit ist die Gruppe festgelegt - fertig.

- Alle anderen Gruppenmitglieder melden sich ebenso an und geben dann eben statt Einzelperson den gewählten Gruppennamen ein.

- Jede/r Anmelder(in) bekommt dann vom System einen Bestätigungslink.

- Diesen bitte „griffbereit“ halten weil mit dem dann täglich die gefahren Kilometer eingegeben werden können.

- Am Schluss der Tour-de-Barock kann man mit dem Bestätigungslink dann auch seine Urkunde abrufen.

Erneut der Hinweis, dass die bei der Tour gefahrenen Kilometer dort wie auch beim Stadtradeln gezählt werden können da es zwei verschiedene Veranstaltungen sind.

Alles Wissenswerte ist auf der Homepage www.tourdebarock.de zu finden. Herzlichen Dank an alle Unterstützer.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Stadt Bad Schussenried
Kreis Biberach

Veröffentlichung der Vergabeergebnisse der öffentlichen Ausschreibung nach VOB für folgendes Bauvorhaben:

Generalsanierung Schulzentrum Bad Schussenried

Bauabschnitt: Bauabschnitt 1 (Caspar-Mohr-Progymnasium) und Bauabschnitt 2a (gemeinsam genutzte Fachräume)

Verfahren: →Offenes Verfahren nach Richtlinie 2014/24/EU

Submission durchgeführt am: **04.05.2021 12:00 Uhr**
Zuschlags- und Bindefrist endete am: **15.06.2021**

Aufzugsanlage:	Fa. Kone, Markdorf	53.811,80 €
Metallbauarbeiten:	Fa. Bacher, Mengen	188.400,80 €
Innentüren und Zargen:	Schreinerei Schmid, Bad Schussenried	97.511,10 €
Estricharbeiten:	Fa. Meschenmoser, Salem	105.829,68 €
Trockenbauarbeiten:	Fa. Apleona, Schönaich	309.946,21 €
Sonnenschutzarbeiten:	Fa. Zanker, Auenwald	56.346,50 €

Zuständige Stelle:
Stadtbauamt Bad Schussenried
Herr Simon Rueß
Wilhelm-Schussen-Straße 36
88427 Bad Schussenried
Tel: 07583/9401-157
ruess@bad-schussenried.de

Bad Schussenried, den 10.06.2021

Achim Deinet, Bürgermeister

Fälligkeit von Abgaben und Steuern

1. Grundsteuer

Jahreszahlung wird am 01. Juli 2021 fällig.

Die Höhe dieser Rate ergibt sich aus dem Grundsteuerbescheid 2019 oder einem danach ergangenen Änderungsbescheid.

Wie mit dem Grundsteuerbescheid 2019 mitgeteilt, gibt die Stadt Bad Schussenried keine Grundsteuerbescheide mehr für das laufende Jahr heraus. Die öffentliche Festsetzung der Grundsteuer 2021 ist gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz mit der Amtlichen Bekanntmachung vom 22.01.2021 erfolgt.

Diese Zahlungsaufforderung gilt nicht für Steuerpflichtige, die nach der vierteljährlichen Zahlungsweise ihre Grundsteuer entrichten.

Bitte beachten Sie diese Termine, da ansonsten Säumniszuschläge und Mahngebühren fällig werden. Sofern eine Einzugsermächtigung vorliegt, werden die Beträge abgebucht.

Bitte zahlen Sie bargeldlos unter Angabe des **Kassenzeichens**.

Auslegung und Bekanntmachung des Jahresberichts 2020 des Eigenbetriebs Städtischer Baubetriebshof Bad Schussenried

Der Jahresbericht 2020 des Eigenbetriebs Städtischer Baubetriebshof Bad Schussenried wurde durch den Gemeinderat gem. § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes am 09.05.2019 festgestellt.

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2020

Bilanzsumme	935.921,32 EUR
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	819.757,93 EUR
- das Umlaufvermögen	116.163,39 EUR
davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	861.791,44 EUR
- die Rückstellungen	0,00 EUR
- die Verbindlichkeiten	74.129,88 EUR
- Passive Rechnungsabgrenzung	0,00 EUR
Jahresgewinn	11.484,46 EUR
Summe der Erträge	1.291.463,76 EUR
Summe der Aufwendungen	1.279.979,30 EUR

2. Verwendung des Jahresverlust

a) Zuführung an den Haushalt der Stadt 11.484,46 EUR

b) auf neue Rechnung vorzutragen

3. der Betriebsleitung Entlastung zu erteilen

Der obengenannte Jahresbericht liegt in der Zeit vom Montag, 21.06.2021 – Freitag, 25.06.2021 und vom Montag, 28.06.2021 – Dienstag, 29.06.2021 - je einschließlich - während der üblichen Dienstzeiten im Rathaus, Zimmer 24, 2. OG, öffentlich aus.

Bad Schussenried, den 15.06.2021
Achim Deinet, Bürgermeister

Aufforderung zur Zahlung von Wasserzins und Abwassergebühr

Am 30. Juni 2021 wird zur Zahlung fällig:

Wasserzins und Abwassergebühr

2. Abschlagszahlung 2021

Die Höhe dieser Abschlagszahlung ergibt sich aus dem Bescheid über die Abrechnung 2020 bzw. bei geänderten Abschlägen aus der Mitteilung über die Anpassung des Abschlags.

Säumniszuschläge müssen berechnet werden, wenn die Abgabe drei Tage nach Ablauf des Zahlungstermins noch nicht bei der Stadtkasse eingegangen ist.

Bitte überweisen Sie die Wasser- und Abwassergebühren ausschließlich unter Angabe des Kassenzeichens auf unten aufgeführte Bankverbindungen.

Hinweis für Teilnehmer am Lastschriftverfahren:
Die jeweiligen Mandatsreferenznummern finden Sie im Verwendungszweck Ihres Kontoauszugs sowie auf unseren Bescheiden bei Ihrer Bankverbindung.

Bankverbindungen:

BLZ/BIC	Kontonummer/IBAN
Kreissparkasse Biberach	654 500 70 700 290
SBCRDE66XXX	DE90654500700000700290
Raiffeisenbank Bad Schussenried e.G.	
600 693 03	106 000 00
GENODES1RBS	DE66600693030010600000
Volksbank Biberach	
630 901 00	198 210 000
ULMVDE66XXX	DE75630901000198210000

Information an alle Wasserkunden
Bitte überprüfen Sie regelmäßig den Zählerstand ihrer Wasseruhr, denn meistens können Leckstellen an der Hausinstallation nur auf diese Weise frühzeitig festgestellt werden. Es kommt immer wieder vor, dass Defekte erst am Jahresende nach der Ablesung des Wasserzählers an einer hohen Wasserrechnung erkannt werden.
Gemäß § 44 der städtischen Wasserversorgungssatzung gilt die gemessene Wassermenge auch dann als Gebührenbemessungsgrundlage, wenn sie ungenutzt (etwa durch schadhafte Rohre, offenstehende Zapfstellen oder Rohrbrüche hinter dem Wasserzähler) verlorengegangen ist.

DAS RATHAUS INFORMIERT

ABFUHRTERMINE

Die nächste Müllabfuhr findet am Montag, 21.06.2021 statt.

Zur Abfuhr müssen die Tonnen/Säcke ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein.

Standesamtliche Nachrichten

Im Mai 2021 sind folgende Personenstandfälle bekannt geworden:

Als neue Erdenbürger begrüßen wir:

16.04.2021 Schneider Flora E: Schneider Daniel und Andrea, geb. Vollmer
Bad Schussenried
29.04.2021 Fricker Laura E: Schulz Michael und Fricker Manuela
Bad Schussenried, Meinrad-von-Au-Straße 7

Den Bund fürs Leben haben geschlossen:

-

In die Ewigkeit wurde abberufen:

-

Olzreuter Straße vollständig gesperrt

Das Landratsamt Biberach hat mitgeteilt, dass aufgrund einer Fertighausmontage die Olzreuter Straße in Höhe Hausgrundstück Nr. 4 im Zeitraum vom 23.06.2021, 6:30 Uhr bis 25.06.2021, 18:00 Uhr für den Fahrzeugverkehr vollständig gesperrt werden muss.
Der Verkehr wird über die Abt-Kleber-Straße, Abt-Kloos-Straße und Biberacher Straße in beide Fahrtrichtungen umgeleitet. Anlieger frei bis Arbeitsstelle.

Ortsdurchfahrt Reichenbach gesperrt

Aufgrund der Sanierung der Ortsdurchfahrt Reichenbach und der Erneuerung der Asphaltdecke muss die Ortsdurchfahrt Reichenbach vom 28.06.2021 bis zum 16.08.2021 für den Fahrzeugverkehr vollständig gesperrt werden. Die Sanierung der Ortsdurchfahrt beginnt an der Kreuzung Schussenrieder Straße / Steinhauser Straße und endet in Höhe der Steinhauser Straße 13. Die Asphaltarbeiten beginnen ebenfalls an der Kreuzung Schussenrieder Straße / Steinhauser Straße und enden am Ortsausgang von Reichenbach in Richtung Sattenbeurer Kreuzung. Für den Fußgängerverkehr ist während der Durchführung der Maßnahmen ein gesicherter Notweg durch den Arbeitsstellenbereich eingerichtet.

Der Fahrzeugverkehr der L283 aus Richtung Bierstetten kommend in Fahrtrichtung Biberach wird in Reichenbach von der L 283 Schussenrieder Straße über die K 7556 Schussenrieder Straße nach Bad Schussenried umgeleitet. In Bad Schussenried wird die Umleitung am Kreisverkehr Saulgauer Straße in Richtung Riedlingen / Bad Buchau bis zur Abzweigung L 275 / L 283 Fahrtrichtung Biberach fortgeführt. Der Verkehr der L 283 aus Richtung Bad Buchau kommend in Fahrtrichtung Bad Saulgau / Reichenbach wird an der Sattenbeurer Kreuzung geradeaus in Richtung Bad Schussenried und in Bad Schussenried am Kreisverkehr über die Saulgauer Straße nach Reichenbach umgeleitet. Der Verkehr von Biberach / Steinhausen kommend in Fahrtrichtung Bad Saulgau, wird an der Sattenbeurer Kreuzung links in Richtung Bad Schussenried und in Bad Schussenried am Kreisverkehr über die Saulgauer Straße nach Reichenbach umgeleitet.

Um Verständnis für die notwendigen Absperrmaßnahmen wird gebeten.

european energy award

european energy award GOLD

Bundesfinanzministerium schafft Einkommenssteuerpflicht für Photovoltaikanlagen bis 10 kWp ab

Bodensee-Oberschwaben, 14.06.2021 – Das PV-Netzwerk Bodensee-Oberschwaben möchte alle Eigentümer von Solarstromanlagen informieren, dass laut dem Schreiben des Bundesfinanzministeriums von Anfang Juni 2021 sich künftig Betreiber von Photovoltaikanlagen mit einer Anlagengröße bis zu 10 kWp von der Einkommensteuer befreien lassen können. Damit kommt das Ministerium einer Initiative des Landes Baden-Württemberg aus dem vergangenen Oktober nach, die steuerliche Behandlung kleinerer Photovoltaikanlagen im Einkommensteuergesetz zu vereinfachen.

Die Regelung gilt für Photovoltaikanlagen mit einer installierten Leistung von bis zu 10 kWp, die auf zu eigenen Wohnzwecken genutzten oder unentgeltlich überlassenen Ein- und Zweifamilienhausgrundstücken einschließlich Außenanlagen (z. B. Garagen) installiert sind und nach dem 31. Dezember 2003 in Betrieb genommen wurden.

Bei den aufgeführten Photovoltaikanlagen ist auf schriftlichen Antrag der steuerpflichtigen Person aus Vereinfachungsgründen ohne weitere Prüfung in allen offenen Veranlagungszeiträumen zu unterstellen, dass diese nicht mit Gewinnerzielungsabsicht betrieben werden. Bei ihnen liegt grundsätzlich eine steuerlich unbeachtliche Liebhaberei vor. Der Antrag wirkt auch für die Folgejahre.

Steuerpflichtige müssen in diesen Fällen künftig keine Einnahmen-Überschuss-Rechnung für die Einnahmen aus dem Stromverkauf mehr machen. Einnahmen aus dem Verkauf des Stroms, zum Beispiel aus der EEG-Einspeisevergütung, werden in der Einkommensteuer damit nicht mehr berücksichtigt. Die Regelung gilt auch rückwirkend für noch nicht rechtskräftig abgeschlossene Steuerjahre.

Hinweis: Es handelt sich ausdrücklich um ein „Wahlrecht“. Wer beispielsweise durch Abschreibungsmöglichkeiten Steuervorteile nutzen will, kann dem Ministerium zufolge weiterhin eine Gewinnerzielungsabsicht im Einzelfall nachweisen.

Das Schreiben des Bundesfinanzministeriums regelt ausschließlich die ertragssteuerliche Behandlung der Photovoltaikanlage, nicht jedoch die Umsatzsteuer. Wie bisher können Anlagenbetreiber zur Regelbesteuerung optieren um den Kaufpreis der Anlage durch die Rückerstattung der Umsatzsteuer zu reduzieren. Alternativ dazu besteht die Möglichkeit die Kleinunternehmerregelung zu wählen, in dem Fall jedoch ohne den Vorteil der Umsatzsteuer-Rückvergütung.

Für Detailinformationen wenden Sie sich am besten an einen Steuerberater.

Das Schreiben kann unter: https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Downloads/BMF_Schreiben/Steuerarten/Einkommensteuer/2021-06-02-gewinnerzielungsabsicht-bei-kleinen-photovoltaikanlagen-und-vergleichbaren-blockheizkraftwerken.html heruntergeladen werden

Weitere Informationen zur Photovoltaik finden Sie auf der Internetseite des PV-Netzwerks Baden-Württemberg unter: www.photovoltaik-bw.de oder beim Photovoltaiknetzwerk Bodensee-Oberschwaben, Energieagentur Ravensburg gGmbH, Tel.: 0751 764 70 70,
Mail: info@energieagentur-ravensburg.de

Touristinformation

STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

STADTRADELN – Halbzeit!

Das STADTRADELN läuft nun schon seit über einer Woche. Bisher beteiligen sich 282 Radelnde in 30 Teams. Wir haben (Stand 15.06.) bereits 24.255 km erradelt und somit 3.565 kg CO2 eingespart. Insgesamt nehmen bundesweit 1989 Kommunen an dieser Aktion teil. In der Kategorie bis 10.000 Einwohner sind es in Baden-Württemberg 511 Kommunen. Um einen guten vorderen Platz zu erreichen möchte ich alle anspornen weiterhin auf das Fahrrad umzusteigen und Kilometer zu sammeln. Man kann sich noch bis zum Ende der Aktion am 27. Juni anmelden und Kilometer eintragen. Gerne dürfen Sie auch Fotos von der Radtour einstellen oder an mich senden. Wer sich selber nicht eintragen möchte kann die erradelten Kilometer per Liste in der Touristinfo im Rathaus abgeben. Mail: geiger@touristinfo-bs.de.

Bürgerstiftung Bad Schussenried

Bürgerstiftung Scheckübergabe

Endlich, - die Verordnung über infektionsschützende Maßnahmen erlaubten uns am 4. Juni einen Scheck über 1.500 Euro an die Verantwortlichen vom FV Bad Schussenried geeignet zu übergeben.

Für die Rasenpflege des Sportplatzes am Mangenweiher sowie für das Vereinsgelände am Zellerseestadion, wurde vergangenes Jahr ein großes Mähfahrzeug gekauft. Die Bürgerstiftung beteiligte sich bei der Anschaffung mit einer Spende.
Zwei der sechs Säulen der Bürgerstiftung sind die Jugendarbeit und der Sport, die gefördert und zu denen Projekte angestoßen werden sollen.

Der Stiftungsbeirat und –vorstand wünschen all den Sportlern und Sportlerinnen, dass sie bald wieder richtig aktiv auf dem Rasen und vor allem im Team spielen können und dann letztlich auch Spiele gewinnen.

Die Bürgerstiftung Bad Schussenried

KIRCHENNACHRICHTEN

Seelsorgeeinheit Bad Schussenried

St. Magnus - St. Oswald
St. Sebastian - Heilig Kreuz
se-bad-schussenried.drs.de

Pfarrer Nicki Schaepen, Klosterhof 7
07583 / 2240
nicki.schaepen@t-online.de

Gemeindereferentin
Elvira Schlichting
07583 / 927778 od. 07583 / 942704
elvira.schlichting@drs.de

Diakon Hans-Jürgen Hirschle
07583 / 91412
hans-juergen.hirschle@drs.de

Pfarrbüro St. Magnus, Klosterhof 5
Regina Westhäußer und **Birgit Schmid**
07583 / 2542
stmagnus.badschussenried@drs.de

Gemeinschaftliche Kirchenpflege
Marita Nüssle, Klosterhof 5
07583 / 9269096
Kreissparkasse Bad Schussenried
DE 90 6545 0070 0008 3973 37

Kath. Nachbarschaftshilfe
Gertrud Buck
07583 / 3147

Samstag, 19. Juni
18.00 Uhr **St. Magnus** Vorabendmesse
+ Lotte u. Sepp Leidig

Sonntag, 20. Juni – 12. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr **St. Sebastian** Eucharistiefeier
+ Kreszentia Stankalla / Alfons Stankalla
+ Maria u. Georg Lutz
+ Elisabeth u. Vinzenz Eble
+ Helene u. Eugen Föhr
+ Dora u. Franz Geiger
10.30 Uhr **St. Magnus** Eucharistiefeier
Int.: Georg Burgardt / Fam. Roleder / Schaab
+ Rosa Gnann
+ Luzia u. Karl Dering m. Sohn Valeri
+ Geschw. Schmid
+ Rosa Gruber
14.00 Uhr **St. Magnus Tauffeier**: Georg Benedikt Hacker

Dienstag, 22. Juni – Hl. John Fischer und Thomas Morus
7.50 Uhr **St. Magnus** Schülergottesdienst
17.30 Uhr **Hl. Kreuz** Rosenkranz
18.00 Uhr **Hl. Kreuz** Eucharistiefeier

Mittwoch, 23. Juni
9.00 Uhr **St. Magnus** Eucharistiefeier
+ Walter Ludwig
+ Wolfgang Krancioch
+ Josef Gareis
+ Herbert Lotter / Klara u. Paul Fieseler

Donnerstag, 24. Juni – Hochfest Geburt Johannes des Täufers
9.00 Uhr **St. Oswald** Eucharistiefeier

Freitag, 25. Juni
18.00 Uhr **St. Magnus** Eucharistiefeier
+ Hans Redelstein
+ Manfred Weißer

Sterbejahrtag Monat Mai und Juni 2020:
Uwe Lorch, Haile Habtu, Anton Bogner, Mathias Kirchenmajer, Alois Schmidberger, Rudolf Neff, Eugenie Wenger, Marta Steinbach, Andreas Messmer u. Petra Leopold
anschl. Eucharistische Anbetung bis 19.00 Uhr

Trauer-Café
Vor der Sommerpause können wir uns im Gemeindezentrum treffen. Wir laden alle Trauernde am Freitag, 25. Juni um 16.00 Uhr ins Trauer-Café ein. Wenn auch Speisen und Getränke nur sehr begrenzt angeboten werden können, das Miteinander möchten wir pflegen!

Bitte beachten!
Die Eucharistiefeier am 24. Juni 2021, 9.00 Uhr findet wie immer in **St. Oswald** statt, **nicht** wie irrtümlich im Kirchenblatt angegeben in St. Magnus.

Fotos von Fronleichnam
Die Bilder die wir im Schaukasten von St. Magnus ausgehängt haben finden Sie auch auf unserer Homepage.

Geimpft, Genesen, Getestet
Wer zu einer dieser Personengruppen gehört, hat im gesellschaftlichen Leben mehr Möglichkeiten und Erleichterungen. Immer wieder werden wir beim Gottesdienst darauf angesprochen, dass Geimpfte doch zusammen in eine Bank sitzen können. Leider ist dem nicht so. Bischof Fürst schreibt in der 51. Mitteilung zur Aktuellen Lage:
„Nach ausführlichen Beratungen im Krisenstab haben wir dennoch entschieden, die Abstands- und Hygiene-Regelungen in den Gottesdiensten - anders als durch die CoronaVO des Landes möglich - für Geimpfte, Getestete und Genesene derzeit noch nicht zu lockern. Zum einen würde die Überprüfung und Durchsetzung der Zugangsvoraussetzungen vor Ort für die Ordnerinnen und Ordner eine kaum zu bewältigende Aufgabe darstellen. Zum anderen sehen wir es als ein Zeichen der Verbundenheit und Solidarität mit allen, die bisher noch kein Impfangebot erhalten haben, dass weiterhin alle unter den bisherigen Vorgaben unseres Pandemiestufenplans an liturgischen Feiern teilnehmen können."

Seelsorgeeinheit Riß-Federbachtal

Ingoldingen, Muttensweiler, Steinhausen, Winterstettenstadt, Winterstettendorf
Pfarrbüro Steinhausen,
Ingoldinger Str. 5,
88427 Bad Schussenried-Steinhausen

Öffnungszeiten:
Mo. 9.00-11.30 Uhr (Ingoldingen)
Tel. 07355/91080 oder 07583-2377
(Steinhausen nur telefonisch)
Di. , Do., Fr. 9.00 – 11.30 Uhr
(Steinhausen) Tel. 07583/2377,
Fax 07583/942710, Email:
kathpfarramt.steinhausen@drs.de

Telefonische Voranmeldung für Gottesdienste nur dann, wenn ein Vermerk angegeben ist. Jedoch werden die Ordner Namen und Telefonnummer der Kirchenbesucher notieren. Damit dies einfacher abläuft, bitten wir Sie in die Kirche einen Zettel mit zu bringen mit Name und Telefonnummer

Bitte beachten:
Kleine Änderung der Hygieneregeln im Gottesdienst: Gemeindegesang bei einzelnen Liedern ist wieder erlaubt. Dazu bitte das eigene Gotteslob mitbringen, da wir in der Kirche noch keine Gesangsbücher auslegen dürfen.
Abstand halten und Mund-Nasenschutz tragen (ab dem 6. Lebensjahr) **gilt weiterhin.**

Donnerstag, 17. Juni
19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz
19.00 Uhr Winterstettenstadt Eucharistiefeier

Freitag, 18. Juni
8.00 Uhr Muttensweiler Eucharistiefeier
19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz

Samstag, 19. Juni
19.00 Uhr Muttensweiler Eucharistiefeier **mit Anmeldung** bei Georg Straub, Tel. 07583/2166; Gebetsgedenken für Maria u. Erich Schmid und Josefine Moll
19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz
19.00 Uhr Winterstettendorf Eucharistiefeier

Sonntag, 20. Juni – 12. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr **Ingoldingen** Eucharistiefeier; Gebetsgedenken für Franziska u. Alfred Gadau; für Erich Brik, Josefine Hanna, Lisa Popp u. Angehörige der Fam. Franz Maurer
10.15 Uhr **Steinhausen** Eucharistiefeier; Gebetsgedenken für Anton Straub
10.15 Uhr **Winterstettenstadt** Eucharistiefeier; Gebetsgedenken für Amalie Zinser; für Franz, Anna und Georg Zinser
11.30 Uhr **Ingoldingen** Taufe von Amira Brück

19.00 Uhr **Grodt** Rosenkranz
19.00 Uhr **Ingoldingen** Rosenkranz
19.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz

Montag, 21. Juni
19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz

Dienstag, 22. Juni
8.00 Uhr Winterstettenstadt Rosenkranz
19.00 Uhr Steinhausen Gebetskreis
19.00 Uhr Winterstettendorf Eucharistiefeier
19.30 Uhr Muttensweiler Kirchengemeinderatssitzung in der Kirche

Mittwoch, 23. Juni
18.30 Uhr Ingoldingen Rosenkranz
19.00 Uhr Ingoldingen Eucharistiefeier
19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz

Donnerstag, 24. Juni
14.30 Uhr Ingoldingen Seniorennachmittag -Filmnachmittag in der Kirche
19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz
19.00 Uhr Winterstettenstadt Eucharistiefeier; Gebetsgedenken für Emma Maria u. Karl Merk
19.30 Uhr Steinhausen Kirchengemeinderatssitzung

Freitag, 25. Juni
8.00 Uhr Muttensweiler Eucharistiefeier
19.00 Uhr Steinhausen Rosenkranz

Samstag, 26. Juni
19.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz
19.00 Uhr **Winterstettendorf** Jugendgottesdienst mit der KLJB, **MIT Anmeldung**
19.00 Uhr **Winterstettenstadt** Eucharistiefeier

Sonntag, 27. Juni – 13. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr **Muttensweiler** Eucharistiefeier, **keine Anmeldung,** Gebetsgedenken für Bruno Steinhauser
10.15 Uhr **Steinhausen** Eucharistiefeier
10.15 Uhr **Ingoldingen** Familiengottesdienst; Gebetsgedenken für Xaver u. Balbine Würth, für Xaver u. Theresia Würth und für Erwin Kösler
14.00 Uhr **Steinhausen** Taufe von Matteo Steigemann
19.00 Uhr **Grodt** Rosenkranz
19.00 Uhr **Ingoldingen** Rosenkranz
19.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz

Seelsorgerlicher Notruf
Wer in dieser schwierigen Zeit gerne ein Gespräch (telefonisch) in seelsorgerlichen Angelegenheiten mit Herrn Pfarrer Babu oder dem Pastoralteam wünscht, kann sich gerne im Pfarrbüro unter Tel. 07583/2377 melden. Auch sind wir gerne zu einem Besuch bereit.

Firmung 2021
Am Samstag, 30.10.2021 ist in unserer Seelsorgeeinheit Riß-Federbachtal Firmung
Herr Domkapitular Thomas Weißhaar wird am Samstag, den 30. Oktober 2021 zu uns kommen und das Sakrament der Firmung spenden. Anzahl und Uhrzeiten der Gottesdienste sind noch offen.

Ich wünsche dir Leben –
Segen für Frauen und Familien, die ein Kind erwarten am 26. Juni 2021 um 15.00 Uhr Segensfeier im Schönstatt-Kapellchen. Fragen und Anmeldungen werden bei Agnes Forderer unter der Tel. Nr. 07527/4400 oder email: Josef.Forderer@t-online.de erbeten.

Seniorennachmittag in Ingoldingen am Donnerstag, 24. Juni, 14.30 Uhr in der Kirche
Liebe Seniorinnen und Senioren,
meinen Sie nicht auch, dass es höchste Zeit ist, dass wir uns wieder mal zusammentun und ein gemeinsames Erlebnis haben. Wir laden Sie herzlich in die Kirche ein, weil wir dort markierte Plätze mit genügend Abstand haben. Wir wollen eine Pilgerreise antreten – gedanklich – und beim Anschauen des Filmes erleben, was einem Pilger so alles begegnet und welche Eindrücke, Erfahrungen, tiefgreifende Begegnungen mit anderen und sich selbst er auf seiner Pilgerreise nach Santiago de Compostella erleben kann. Der Film heißt „Ich bin dann mal weg“ und der Pilger, den wir gedanklich begleiten, ist Hape Kerkeling. Sie sind herzlich eingeladen.

Evangelische Christuskirche

Evangelisches Pfarramt Bad Schussenried
Pfarrer Georg A. Maile
Goethestrasse 1
88427 Bad Schussenried
Tel.: 07583/2463
Fax: 07583/4712
Mail: Georg.Maile@elkw.de
Geschäftsführung EOT
www.Evangelischer Oberschwabentag.de

Sonntag, 20. Juni 2021 – 3. Sonntag n. Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst, (Pfarrer Maile)

Betrachtung: „**Fair Play“** im Sport und auch im Leben
Kürzlich wurde eine Umfrage gestartet: Bitte erklären Sie folgende Wörter: „Abseits, Bananenflanke, Doppel-Pass, Ecke, Einwurf ‚Fallrückzieher, Handspiel, Notbremse, Schwalbe, Schiedsrichter, Tunnel, Kabinenpredigt“.
Ob jung, ob alt, ob reich oder arm, alle konnten ein paar Sätze dazu sagen. Die Sprache des Fußballs ist generationenübergreifend, sie zeigt Versöhnung in der einen Welt, wenigstens für kurze Zeit, ja, so sollte es eigentlich immer sein: Menschen müssen sich auf das Gemeinsame des MENSCH-Seins besinnen:

Frieden, Gerechtigkeit, Bewahrung der Schöpfung.
Zum Fair Play gehört zweifellos die Fairness, und die beinhaltet im sportlichen Bereich folgendes:

- die Anerkennung und Einhaltung der Spielregeln
- den partnerschaftlichen Umgang mit dem Gegner, mit der Gegnerin
- die Fähigkeit, sich in kritischen Situationen von der eigenen Rolle zu distanzieren
- auf gleiche Chancen und Bedingungen zu achten
- das Gewinnmotiv zu „begrenzen“
- Haltung in Sieg und Niederlage zu bewahren

Fairness ist in gleicher Weise im zwischenmenschlichen, alltäglichen Leben gefragt. 1988 hat die Deutschen Olympischen Gesellschaft (DOG) fünf sogenannte „goldene Fair Play - Regeln“ in einem Flyer aufgeschrieben:

1. „Ich bin aufrichtig.
Ich achte die geschriebenen und ungeschriebenen Regeln.

2. Ich bin tolerant.
Ich akzeptiere die Entscheidungen des Schiedsrichters, selbst dann, wenn sie mir unrichtig erscheinen. Ich betrachte meinen Gegner als Partner.

3. Ich helfe.
Ich kümmere mich um verletzte Gegner, als wenn es meine eigenen Mitspieler/-innen wären.

4. Ich trage Verantwortung.
Ich fühle mich für die körperliche und seelische Unversehrtheit meiner Gegner und Gegnerinnen verantwortlich. Ich bejahe Chancengleichheit.

5. Ich bin für fairen Sport. Ich weiß, dass nur durch Aufrichtigkeit, Toleranz, Hilfsbereitschaft und Verantwortung fairer Sport und die Freude am Sport erhalten bleiben.“ (in DOG, 1991, S. 6)

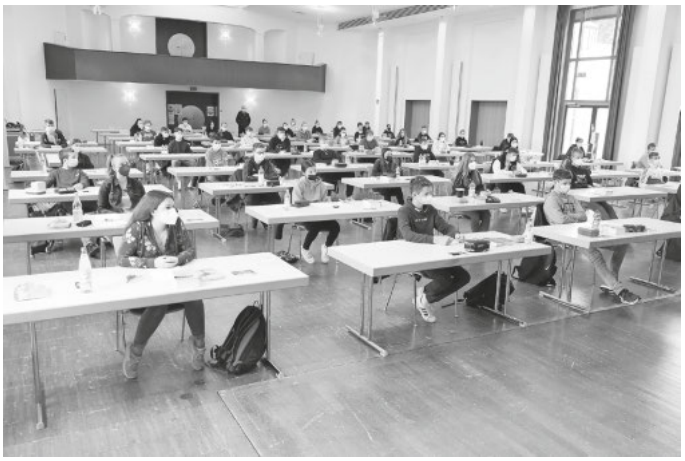
Unwillkürlich fällt mir das Lebensmotto von Albert Schweitzer ein: „Ehrfurcht vor dem Leben“. Und der heilige Franziskus von Assisi schreibt: „Glücklich der Mensch, der seinen Nächsten trägt in seiner ganzen Gebrechlichkeit, wie er sich wünscht, von jenem getragen zu werden in seiner eigenen Schwäche“.

Die Goldene Regel des Lebens von Jesus in der Bergpredigt lautet: „»Behandelt die Menschen so, wie ihr selbst von ihnen behandelt werden wollt“ Gute Nachricht Mt. 7,12

SCHULNACHRICHTEN

Jakob-Emele-Realschule

Realschulabschlussprüfung
Mit dem Fach Deutsch sind die Abschlussklassen der Jakob-Emele-Realschule in Bad Schussenried bereits am Dienstag, den 08.06.2021 in die diesjährigen Abschlussprüfungen gestartet. Anders als bisher besteht die Deutschprüfung seit diesem Schuljahr aus einem Pflicht- und einem Wahlteil. In 270 Minuten mussten die Zehntklässler ihre Kenntnisse und Fähigkeiten in den Bereichen Textverständnis, Grammatik, Rechtschreibung, Sprachbetrachtung, Literatur und Aufsatz unter Beweis stellen. Es folgten in derselben und der darauffolgenden Woche die schriftlichen Prüfungen in den Fächern Mathematik, Englisch sowie den Wahlpflichtfächern Französisch, Technik und AES. Da der aktuelle Abschlussjahrgang zum ersten Mal die Prüfungen nach dem neuen Lehrplan von 2016 ablegt, hat sich auch in den anderen schriftlichen Prüfungsfächern einiges geändert, die schriftlichen Prüfungen im jeweiligen Wahlpflichtfach, die am Freitag dieser Woche anstehen, sind sogar ganz neu. In diesen Fächern musste nach der bisherigen Prüfungsordnung keine schriftliche, sondern lediglich eine praktische Prüfung abgelegt werden.
I. Skowronski (06/21)



Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 10a und 10b unmittelbar vor Beginn der ersten Prüfung in der Stadthalle.

Schulsozialarbeit

Volkshochschule Oberschwaben
Zweigstelle Bad Schussenried

Neues aus der vhs Oberschwaben
Dank der sinkenden Inzidenzzahlen sind ab 7. Juni wieder Präsenzkurse an allen fünf Standorten der vhs Oberschwaben in Aulendorf, Altshausen, Bad Buchau, Bad Schussenried und Bad Saulgau möglich. Ausgenommen von der Lockerung sind zunächst die Bewegungsangebote in geschlossenen Räumen. Beim Neustart müssen wir die jeweilige Inzidenz in den drei Landkreisen Ravensburg, Sigmaringen und Biberach im Auge behalten. Es kann je nach Entwicklung zu weiteren Änderungen kommen. Aktuell informieren kann man sich rund um die Uhr auf unserer Homepage, dort sind alle stattfindenden Kurse in der Kurs-Übersicht zu finden. Einige Angebote finden auch digital statt.
Bei folgenden Kursen sind aktuell noch Plätze frei:

Auf den Spuren von Feen, Elfen und Zwergen für Kinder ab 4 Jahren und Erwachsene
Eine Märchenwanderung für Eltern, Großeltern und Kinder durch den Wald - dahin, wo in den Geschichten Feen, Elfen und Zwerge wohnen. Die Natur bietet eine fantastische Kulisse für spannende Erzählungen. Bitte mitbringen: Vesper, Sitzkissen und wetterfeste Kleidung. Treffpunkt: Parkplatz Praxis Wuttge-Barth, Ingoldingen Mi, 23.6.2021, 15:00 - 17:15 Uhr, 88456 Ingoldingen, Grodter Weg 26, Kursnummer 211-10713J

Schnupperkurs Imkern
Bienen halten öffnet uns auf seine eigene wunderbare Weise die Augen für die Abläufe und Zusammenhänge in der Natur und im Bienenvolk. Die Jahreszeit und das Wetter bestimmen unsere Arbeit am Bienenvolk. Überprüfen Sie in diesem Kurs Ihre Idee, selbst Imker zu werden. Was bedeutet es Bienen zu halten und welche Art der Bienenhaltung passt zu mir? Mit welchen zeitlichen und finanziellen Aufwendungen muss ich rechnen? Welche körperlichen Anforderungen sind für die Imkerei notwendig? Diese und viele anderen Fragen werden in diesem Kurs vom Imker beantwortet. Einen Einblick in die Imkerei und ins Bienenvolk ist Teil des Kurses. Der Kurs ist für Personen geeignet, die den Einstieg in die Imkerei erwägen und über den Besuch eines umfangreichen Imkerkurses nachdenken. Er ersetzt den Imkerkurs nicht. Bitte geeignete Kleidung auch für draußen tragen. Sa, 26.6.2021, 09:00 - 12:00 Uhr, 88273 Fronreute, Feldmoos 5, Kursnummer 211-10813E

Online Kurs - Indische Küche – vegetarisch
Dieser Kurs wird als Online-Kurs über das Programm Zoom angeboten! Dafür ist eine Web-Kamera, ein Mikrofon/ Headset zur Kommunikation und eine gute Internetverbindung notwendig.

Rechtzeitig vor dem Kurs erhalten Sie per Mail einen Link für die Teilnahme. Willkommen in Indien bei einem Fest für Ihren Geschmackssinn! Hier erwarten Sie köstliche, vielseitige und gesunde Gerichte: Currys, verschiedene Fladenbrote, Gewürzmischungen, würzige Chutneys, Pickles, Beilagen und Reisgerichte sowie heiße und kalte Getränke (Chai & Co.). Das Menü für das Seminar enthält eine Vorspeise, ein saisonales Gemüsecurry, eine Beilage, einen Joghurt-Dip, Chutney, Salat, indisches Fladenbrot (Chapati/Naan/Poori), ein Reisgericht und ein Dessert. Im Kurs werden auch Tipps und Tricks vermittelt, wie man indische Gerichte mit leicht verfügbaren, deutschen Zutaten nachkochen kann. Außerdem erfahren Sie etwas über indische Gewürze und deren Einsatzmöglichkeiten. Zudem werfen wir einen Blick auf die indische Kochkultur und -geschichte. Mit neuen Rezeptideen. Bitte zuhause vorbereiten: Schürze, Geschirrtuch und ein scharfes Messer. Die Einkaufsliste der Zutaten, wird Ihnen von der Dozentin ein paar Tage vorher per Mail/Post zugesandt. Sa, 26.6.2021, 10:30 - 14:30 Uhr, Webinarraum, Kursnummer 211-30504D

MS-Excel 2019 (Microsoft 365) für Einsteiger

Eine Stunde Pause nach Vereinbarung. Das Kursbuch ist in der Kursgebühr enthalten. Bitte mitbringen: USB-Stick. Sa, 26.6.2021, 09:00 - 16:00 Uhr, 88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im Schloss, Computerraum, Kursnummer 211-50118

Excelkurs für Fortgeschrittene mit Vorkenntnissen

Sie haben den Grundkurs besucht oder besitzen schon Grundkenntnisse und möchten diese gerne erweitern. Der Kurs bietet folgende Themen: Rechnen mit speziellen Funktionen (WENN, SVERWEIS); Daten sortieren und filtern; Bedingte Formatierungen; Daten professionell in Diagrammen darstellen; Formatvorlagen verwenden; Pivot Tabellen; erste Schritte.Das Kursbuch ist in der Kursgebühr enthalten. Sa, 26.6.2021, 18:00 - 21:00 Uhr, 4 Abende, 88422 Bad Buchau, Oggelshauser Straße 7, Progymnasium, Raum E 11, Kursnummer 211-50120

Die aktualisierte Kursübersicht wurde in einem Flyer veröffentlicht, der an den Hauptauslagestellen des Programmheftes und bei der vhs zu erhalten ist und auch auf der Service-Seite auf der Homepage www.vhs-oberschwaben.de als pdf-Datei. Beim Besuch der Kurse und Veranstaltungen gelten die G/G/G-Regeln: Entweder ist ein zum Zeitpunkt des Kursbeginns gültiger **Corona-Test nötig (bestätigter Antigen-Schnelltests oder PCR-Test), oder ein vollständiger Impfnachweis oder ein Genesenennachweis**. Zudem sind die bekannten Hygieneregeln weiter einzuhalten. Über den genauen Ablauf werden alle Kursleiter und Besucher vor Kursbeginn informiert.

AUS DEN ORTSCHAFTEN

REICHENBACH

SPRECHZEITEN DER ORTSVERWALTUNG:

Dienstag 16:30-18:00 Uhr

Tel. 07583/2368
reichenbach@bad-schussenried.de

Aus dem Ortschaftsrat

Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 8. Juni 2021

TOP 1: Protokollbekanntgabe

Ortsvorsteherin Evelyn Blersch eröffnete die Sitzung und begrüßte die anwesenden Zuhörer und die Vertreter der Stadtverwaltung, des Gemeinderates und des Kindergartens, die zum Tagesordnungspunkt 4 eingeladen waren. Zur Sitzung wurde ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen.

Frau Blersch stellte zu Beginn den Antrag auf Änderung der Tagesordnung und schlug vor, die Protokollbekanntgabe auf den Tagesordnungspunkt Bekanntgaben und Verschiedenes zu verschieben. Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

TOP 2: Bauantrag zum Überbau der Garage und Erweiterung im Erdgeschoss auf Flst. 205/4, Ortsstraße 49 in Bad Schussenried - Reichenbach

Das Bauvorhaben liegt im Innenbereich von Sattenbeuren, es liegt kein Bebauungsplan vor. Das Gebäude hat sich damit an der Umgebungsbebauung zu orientieren. Die Erschließung ist gesichert. Die Angrenzer wurden benachrichtigt, bislang sind keine Einwendungen eingegangen. Die Frist endet am 18. Juni 2021. Da die Garage direkt an der Grundstücksgrenze steht, ist für die Realisierung des Bauvorhabens wegen der fehlenden Abstandsflächen die Eintragung einer Baulast auf dem Nachbargrundstück erforderlich. Der Gemeinderat wird über das Bauvorhaben in der öffentlichen Sitzung am 17. Juni 2021 beraten.

Nach kurzer Diskussion hat der Ortschaftsrat einstimmig beschlossen, dem Bauantrag zum Überbau der Garage und Erweiterung im Erdgeschoss auf Flst. 205/4, Ortsstraße 49 in Bad Schussenried - Reichenbach zuzustimmen.

TOP 3: Änderung Fortschreibung des Flächennutzungsplans im Bereich der Stadt Bad Schussenried – Ausweisung einer Sonderbaufläche PV-Anlage in Reichenbach

Der Ortschaftsrat hatte am 11. Mai 2021 über die Aufstellung eines Bebauungsplanes für die Erstellung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage beraten, der Gemeinderat hatte der Aufstellung des Bebauungsplans und der damit erforderlich werdenden Änderung des Flächennutzungsplans am 20. Mai 2021 bereits zugestimmt. Der Beschluss des Ortschaftsrates über die Änderung des Flächennutzungsplans ist noch nachzuholen.

Wie Frau Blersch nochmals kurz erläuterte, ist beabsichtigt, auf einer Teilfläche des Flurstücks 705 (Gewann Stumpenwiesen) neben der Biogasanlage in Reichenbach eine Photovoltaik-Freiflächenanlage zu errichten. Das Plangebiet hat eine Größe von 14.916 qm² und ist im derzeitigen Flächennutzungsplan als landwirtschaftliche Fläche ausgewiesen. Die Ergebnisse aus dem Umweltbericht liegen derzeit noch nicht vor. Der Beschluss zur Änderung des Flächennutzungsplans muss noch vom gemeinsamen Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft mit Ingoldingen bestätigt werden.

Nach kurzer Diskussion hat der Ortschaftsrat einstimmig beschlossen, der Änderung des Flächennutzungsplans zur Ausweisung einer Sonderbaufläche „PV-Freiflächenanlage“ in Reichenbach zuzustimmen. Der räumliche Geltungsbereich der Sonderbaufläche ergibt sich aus beiliegenden Lagenplan.

TOP 4: Kindergarten Reichenbach: Einrichtung einer Naturkindergartengruppe - Konkretisierung der Planung

Der Gemeinderat hatte am 15. April 2021 der Einrichtung einer Naturkindergartengruppe in Reichenbach zugestimmt und die Verwaltung beauftragt, die Planungen voranzutreiben. Da im Kindergarten Sonnenschein zu Beginn des Kindergartenjahres 2021/2022 nicht mehr alle angemeldeten Kinder aus Reichenbach, Sattenbeuren, Torfwerk und Allmannsweiler aufgenommen werden können, sollen dadurch zusätzliche Plätze geschaffen werden.

Stadtverwaltung, Gemeinderat und Ortschaftsrat hatten seither verschiedene Naturkindergärten besichtigt, um sich einen Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten zu verschaffen. Die Besichtigung zweier weiterer Einrichtungen steht noch aus.

In einer kurzen Präsentation stellte Frau Blersch die verschiedenen Möglichkeiten für die Ausgestaltung der erforderlichen Schutzunterkunft dar. Daraufhin entbrannte eine längere Diskussion über die verschiedenen baulichen Aspekte sowie die rechtlichen und personellen Voraussetzungen für die Einrichtung eines Naturkindergartens. Favorisiert wurde dabei letztendlich von allen Seiten der Neubau einer Holzhütte als Schutzunterkunft. Der Ortschaftsrat signalisierte die Bereitschaft, Eigenleistungen zu übernehmen.

Im Idealfall wird das Personal in die Gestaltung eines Naturkindergartens mit eingebunden. Personalausschreibung und die bauliche Planung müssen aus Zeitgründen jedoch parallel stattfinden. Aus diesem Grund wird der Ortschaftsrat Reichenbach in Zusammenarbeit mit Frau Faulhaber,

Leiterin des Kindergartens Sonnenschein, einen Vorschlag erarbeiten.
Mit Frau Pfender, Fachberaterin beim Landesverband Katholischer Kindertagesstätten, soll der Vorschlag am 1. Juli 2021 diskutiert und eventuell angepasst werden, bevor die Stadtverwaltung diesen dem Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg zur Erteilung der Betriebserlaubnis und dem Kreisbauamt für die Erteilung einer Baugenehmigung dann vorlegt.
Bürgermeister Achim Deinet rechnet damit, dass der Naturkindergarten nicht vor Januar 2022 seinen Betrieb aufnehmen kann.
Bevor Ortsvorsteherin Evelyn Blersch die Vertreter der Stadtverwaltung und des Gemeinderates verabschiedete, fragte sie kurz ins Publikum, ob es weitere Anliegen gäbe, die noch in deren Anwesenheit angesprochen werden sollten.
Ortschaftsrätin Margit Blaser verlas daraufhin den Brief einer Elternbeirätin des Kindergartens Sonnenschein in Reichenbach, die leider selber nicht zur Sitzung kommen konnte. Neben den generellen Kindergartenschließungen während des Corona-Lockdowns sind im Kindergarten Sonnenschein in Reichenbach seit Monaten die Öffnungszeiten durch den Wegfall der Nachmittagsbetreuung deutlich reduziert. Trotz mehrfacher Nachfragen und Bitten um entsprechende Gebührensenkung kam von der Stadtverwaltung bislang keine Antwort.
Bürgermeister Deinet erläuterte, dass aufgrund Überlastung der Stadtverwaltung bislang keine Antwort auf die Nachfragen erfolgte. Der Gemeinderat werde sich vermutlich im Juli mit der Frage nach Gebührensenkungen für das Jahr 2021 aufgrund des Corona-Lockdowns beschäftigen. Ob dabei auch die Reduzierung der Öffnungszeiten im Kindergarten in Reichenbach Thema sein wird, ließ er offen.
Frau Blersch dankte Frau Wiedmer und Frau Faulhaber sowie den Herren Dangel, Deinet und Bechinka für Ihr Kommen und verabschiedete sie in den wohlverdienten Feierabend.

TOP 5: Haushaltsanmeldungen 2022
Frau Blersch kündigte an, dass die Anmeldungen für den Haushalt 2022 abzugeben seien und bat die Ortschaftsräte, sich bis zur nächsten Sitzung Gedanken über anstehende Projekte zu machen.

TOP 6: Bekanntgaben und Verschiedenes
Protokollbekanntgabe
Ortschaftsrätin Margit Blaser erläuterte das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 11. Mai 2021.

TOP 7: Anfragen aus dem Ortschaftsrat
keine Anfragen

TOP 8: Anfragen aus der Einwohnerschaft
keine Anfragen
gez. Blersch

VEREINSNACHRICHTEN

Fußballverein Bad Schussenried 1921 e.V.

Neuer Rasenmäher beim FVS
Bereits im vergangenen Jahr konnten wir einen neuen Rsenmäher zur Rasenpflege unserer Sportplätze am Zellerseestadion und am Mangenweiher in Empfang nehmen. Die Bürgerstiftung Bad Schussenried beteiligte sich bei der Anschaffung mit 1.500 €, wofür wir uns recht herzlich bedanken möchten. Anfang Juni ließen es endlich die gültigen Verordnungen zu und so konnten wir die offizielle Scheckübergabe gemeinsam mit den Vertretern der Bürgerstiftung und des FVS durchführen.

Trainingsauftakt beim FVS
Die Aktiven des FVS starten diese Woche - natürlich gemäß den aktuell gültigen Vorschriften und den 3 G´s - in das Training für die neue Saison auf dem Trainingsgelände beim Zellerseestadion. Zu diesem Aufgalopp nach langer Pause wird Trainer Markus Stocker den Fahrplan für die kommende Vorbereitung sowie die Neuzugänge für die kommende Saison vorstellen. Mehr dazu in den kommenden Wochen.

WEITERE ORGANISATIONEN

Stiftung „Anerkennung und Hilfe“: Beantragung von Leistungen noch bis 30. Juni möglich

SÜDWÜRTTEMBERG (ZfP) – Für ehemalige Patientinnen und Patienten, damals Kinder und Jugendliche, in Psychiatrie und Behindertenhilfe haben Bund, Länder und Kirchen die Stiftung „Anerkennung und Hilfe“ eingerichtet. Betroffene können noch bis 30. Juni 2021 eine Unterstützung beantragen.

Das Angebot der Stiftung „Anerkennung und Hilfe“ richtet sich an Menschen, denen in der stationären Psychiatrie oder in stationären Einrichtungen der Behindertenhilfe der Bundesrepublik Deutschland (in öffentlicher, kirchlicher oder privater Trägerschaft) zwischen 23. Mai 1949 und 31. Dezember 1975 sowie in der Psychiatrie der Deutschen Demokratischen Republik zwischen 7. Oktober 1949 und 2. Oktober 1990 individuelles Leid und Unrecht widerfahren ist.

Die Antragstellung ist auch möglich für Personen, die im Zeitraum zwischen dem vollendeten 14. Lebensjahr und dem vollendeten 18. beziehungsweise 21. Lebensjahr in der beziehungsweise für die Einrichtungen dieser Art gearbeitet haben, ohne dass für sie Sozialversicherungsbeiträge gezahlt wurden.
Menschen, die zu dieser Gruppe gehören und heute noch an den damaligen Erfahrungen leiden, können zur Anmeldung eines Antrags mit einem einfachen Anruf, per Brief oder E-Mail mit dem Team der Anlauf- und Beratungsstelle Baden-Württemberg Kontakt aufnehmen. Dort erfährt man alles zu den Leistungen und Hilfestellungen der Stiftung, egal ob es um die Unterstützung für nicht anerkannte Rentenzeiten geht oder um ein persönliches Beratungsgespräch. Die Stiftung gewährt zudem finanzielle Leistungen, so in Form eines Pauschalbetrags als Anerkennung in Höhe von 9000 Euro.

Stiftung „Anerkennung und Hilfe“, Anlauf- und Beratungsstelle Baden-Württemberg, Johannesstraße 22 | 70176 Stuttgart, Tel: 0711 6195676 | E-Mail: stiftung-anerkennung-hilfe-bw@vdk.de, Homepage: www.stiftung-anerkennung-hilfe.de
Bundesweites Infotelefon: 0800 221 2218 (kostenfrei, Montag–Donnerstag, 8-20 Uhr)

VERANSTALTUNGEN IN DER UMGEBUNG

Bernd Kohlhepp - Die Räuber oder so...

Die meisten kennen Bernd Kohlhepp als überzwerchen Herrn Hämmerle, als schwäbischen Rock ‚n‘ Roller, als Theatersport-Improvisierer oder Big-Band-Sänger. Der Tübinger Kabarettist hat viele Gesichter. Mit „Kohlhepp spielt die Räuber oder so ...“ zeigt er ein Crossover zwischen Kabarett und Schauspiel, schräg, witzig und speziell, zu sehen am Samstag, 19. Juni 2021 um 20 Uhr in der Stadthalle. Der Vorverkauf startet ab Mittwoch, 9. Juni. Einlassbedingung ist ein tagesaktueller Negativ-Nachweis, eine gültige Impfbescheinigung oder eine bereits überstandene Covid-Erkrankung.

Seinem Lieblingsdramatiker Friedrich Schiller hat er schon auf einer CD mit den Balladen in der Originalsprache Schwäbisch gehuldigt. Jetzt spielt er „Die Räuber“ – alleine und zwar sämtliche. Dem wild gestrickten Schiller-Erstling gewinnt der kabarettistisch geschulte Blick verwegene Bezüge ab. Schillers „Räuber“ also aus dem Pantheon auf die Kabarettbühne. Geht nicht? Sie werden sich wundern. Weiterhin ist das Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes während der gesamten Vorstellung verpflichtend. Bereits beim Kauf der Tickets werden diese personalisiert und somit die Kontaktdaten aufgenommen. Besucher mit Erkältungs-Krankheitsanzeichen oder Fieber dürfen die Halle nicht betreten. Die Veranstaltung wird gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien. Eintrittskarten beim Kartenservice im Rathaus der Stadt Biberach, am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8:30-12:30 Uhr und 14-17 Uhr, am Mittwoch von 8:30-18 Uhr und Samstag von 8:30-12:30 Uhr erhältlich. Online sind Tickets unter www.kartenservice-biberach.de buchbar. Telefonische Kartenbestellung ist bei Schwäbisch Media (Telefon 0751/29 555 777) möglich.

Ernst Mantel - Gell!

Ernst Mantel spielt am Sonntag, 20. Juni um 20 Uhr in der Stadthalle Biberach mit Sprache und Dialekt wie kaum ein anderer und dies mit offensichtlicher Lust sowohl am Hintergründigen als auch Banalen, sodass die Grenzen manchmal zu verschwimmen drohen. Er ist zudem genauer Beobachter mühevoll versteckter Schwächen, ein Zwischen-den-Zeilen-Leser und gewitzter Sprachjongleur. Die Veranstaltung wurde durch Corona vom 5. November 2020 zunächst auf den Sonntag 14. März und nun auf diesen Termin verschoben. Tickets behalten ihre Gültigkeit. Der Vorverkauf startet ab Mittwoch, 9. Juni. Einlassbedingung ist ein tagesaktueller Negativ-Nachweis, eine gültige Impfbescheinigung oder eine bereits überstandene Covid-Erkrankung.
Im Vorteil sind laut Mantel diejenigen, die zur Selbstironie fähig sind. Warum? Dieser Nachweis soll in „GELL!“ geführt werden, anhand von Begegnungen mit allerlei Rechthabern und Rausschwätzern, Rumgoschern und liebenswürdigen Spruchbeuteln, wohlmeinenden Siachen, impertinenten Seegockeln und halbschürigen Hasenschädeln. Zu Wort kommen neben dem Homo Pfiffikus auch der Homo Gschicktle und Schläuchle, ebenso Menschen und Mitmenschinnen, die „bloß in nix neikommen“ wollen, sowie Lifestylepolizistinnen, die stets haargenau wissen, „was geht“ und was „aber auch so was von gar nich’ geht“. Weiterhin ist das Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes während der gesamten Vorstellung verpflichtend. Bereits beim Kauf der Tickets werden diese personalisiert und somit die Kontaktdaten aufgenommen. Besucher mit Erkältungs-Krankheitsanzeichen oder Fieber dürfen die Halle nicht betreten. Die Veranstaltung wird gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Eintrittskarten: beim Kartenservice im Rathaus der Stadt Biberach am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8:30-12:30 Uhr und 14-17 Uhr, am Mittwoch von 8:30-18 Uhr und Samstag von 8:30-12:30 Uhr erhältlich. Online sind Tickets unter www.kartenservice-biberach.de buchbar. Telefonische Kartenbestellung ist bei Schwäbisch Media (Telefon 0751/29 555 777) möglich.

OberSchwabenSeminar Mundart – lebendig?!

„Totgesagte leben länger“ – diese Aussage trifft voll und ganz auf unsere schwäbische Sprache zu. Wie oft war in den letzten Jahrzehnten vom Aussterben des Schwäbischen die Rede? Wie oft wurde das Schwäbische für überholt, antiquiert, unzeitgemäß erklärt? Genau das Gegenteil ist der Fall! Mundartbücher sind gefragt wie nie, Lesungen in Mundart sind ein Publikumsmagnet, Liedermacher und Musiker jeglicher Couleur greifen schwäbische Texte auf, Politiker aus unserem Sprachraum stellen ihr muttersprachliches Licht nicht mehr unter den berühmten Scheffel und selbst im E-Mail-Verkehr, beim Versenden von SMS und bei der Kommunikation auf sozialen Plattformen im Internet finden sich zunehmend schwäbische Formulierungen. Theaterstücke, Kabarett, Sketche, Filme mit mundartlichen Anklängen erfreuen sich großer Beliebtheit.
Verschiedene Fördervereine im Ländle kümmern sich um die Neubelebung und Pflege der Mundart, Projekte wie „Mundart in der Schule“ und der „Sprechende Sprachatlas“ der Universität Tübingen sorgen für Aufmerksamkeit, die Mundartbibliothek in Bad Schussenried archiviert die entsprechende Literatur. Beim Seminar in Bad Waldsee schlagen wir den Bogen vom Vater der Mundartdichtung, dem barocken Prämonstratenserpater Sebastian Sailer, bis zu den Autoren der Jetztzeit und spüren der Bedeutung der schwäbischen Sprache im Hier und Heute nach.
Termin: Freitag bis Sonntag, 25. bis 27. Juni 2021
Ort: Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee
Auskunft/Anmeldung: Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee, Frauenbergstraße 15, 88339 Bad Waldsee, Tel: 07524/40030, bauernschule@lbv-bw.de

„Technikbotschafter“ stellen alltagsunterstützende Hilfsmittel Online vor

Selbstständig mit zunehmendem Alter zu bleiben, das ist sehr wichtig. Dies kann einfacher sein, wenn man sich rechtzeitig um die Gestaltung der eigenen Wohnung kümmert. Es geht dabei vor allem darum, Barrieren abzubauen oder gar nicht erst entstehen zu lassen. Hier können technische Hilfsmittel im Bereich der Sicherheit & Mobilität wie ein abschaltbares Bügeleisen oder ein Seniorenhandy mit Notrufknopf und GPS die zu Hause lebenden älteren Menschen sowie die Angehörige unterstützen.
Sind Sie auf der Suche, nach technischen Hilfsmitteln die sie im Alltag unterstützen können und möchten sich hierzu informieren: Die sogenannten „Technikbotschafter“ stellen Hilfsmittel in einer **Online-Veranstaltung amDienstag, 22. Juni um 16 Uhr** via Zoom vor. So können Interessierte wunderbar von zu Hause teilnehmen. Die Hilfsmittel werden „live“ vorgestellt und brennende Fragen können beantwortet werden.
Wenn Sie an der „Online-Hilfsmittelvorstellung“ interessiert sind, dann melden Sie sich bitte bis 21. Juni bei Daniela Wiedemann, Caritas Biberach-Saulgau entweder telefonisch unter 07351 8095190 oder per E-Mail unter hia@caritas-biberach-saulgau.de an. Sie bekommen dann zeitnah per E-Mail den Einladungslink und eine Anleitung für das Online-Treffen zugesendet. Info auch unter:
www.pflegebruecke-biberach.de.

“Stop and go” Online-Veranstaltung

Die Kath.Erwachsenenbildung lädt Menschen, die kurz vor dem Ruhestand stehen oder neu sich im Ruhestand befinden, zu einer Ideenwerkstatt ein. An diesem Nachmittag werden Fragen zur sinnvollen Gestaltung des Ruhestandes erörtert und wie persönliche Wünsche und Träume mit einbezogen werden können. Ein Schwerpunkt bildet der Austausch mit Gleichgesinnten.
Diese Online-Veranstaltung findet am Freitag, 18.Juni von 14.00 - 16.00 Uhr statt und wird von den Referentinnen Anita Bachthaler, Laupheim, keb-Seniorenarbeit und Renate Fuchs, Biberach, Seniorenseelsorge, begleitet.
Nach der Anmeldung bis 17.Juni bei der Kath. Erwachsenenbildung der Dekanate Biberach und Saulgau e.V. unter Tel.: 07371/9359-0 oder per E-Mail: info@keb-bc-slg.de erhalten die Teilnehmer den Zugangslink und weitere Infos.

„Gesprächskreis für Pflegende Angehörige im Juni“

Nachdem sich die Pflegenden Angehörigen jetzt lange Zeit nur „Online“ treffen konnten, wollen wir Begegnung und Austausch wieder ermöglichen. Dies natürlich alles unter Einhaltung der nun geltenden Corona-Regelungen. Für Juni ist bei schönem Wetter ein Spaziergang vorgesehen mit anschließendem Beisammensein. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und es gelten für die Treffen: „Getestet – Geimpft oder Genesen“. Bei Bedarf kann auch ein Selbsttest mitgebracht werden, der dann vor Ort durchgeführt wird. Ein eigener medizinischer Mund-Nasen-Schutz muss mitgebracht sowie die geltenden Abstands- und Hygieneregeln eingehalten werden.
Der Gesprächskreis pflegende Angehörige Bad Buchau trifft sich am Mittwoch, den 30. Juni ab 14 Uhr am Gasthaus „Zum Löwen“, Biberacher Str. 8 in Oggelshausen zu einem kleinen Spaziergang, auch für Rollator geeigneter Weg, mit Austausch. Ab 14:45 Uhr ist für alle Teilnehmer/innen (auch jene die nicht mitlaufen) gemeinsames Kaffeetrinken auf der Terrasse des Gasthaus Löwen vorgesehen. Eine Anmeldung unter 07351 / 8095190 oder wiedemann.d@caritas-biberach-saulgau.de ist zwingend erforderlich.
Weitere Informationen sind bei den Fachdiensten Hilfen im Alter von Caritas (Daniela Wiedemann, Tel. 07351 8095-190) und Diakonie (Karl-Heinrich Gils, Tel. 07351 1502-50), www.pflegebruecke-biberach.de erhältlich.

Fotografieren mit dem Smartphone

Worum geht es beim Lichtdreieck, wie stellt man beim Smartphone den Fokus ein und für was braucht man Weißräume in einem Foto? Diese Fragen werden beim digitalen Workshop „Fotografieren mit dem Smartphone“ am Dienstag, 6. Juli 2021 von 18.30 bis 21 Uhr beantwortet. Die Kooperationsveranstaltung des Kreisjugendrings und Kreisjugendreferates Biberach will Ehrenamtlichen aus Vereinen und Organisationen, die für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig sind, Grundlagen der Fotografie am Smartphone zeigen. Die Referentin Angelika Löffler, selbst Fotografin und Info-/ Grafikdesignerin, geht auf Bildgestaltung, Ausstattung und kostenlose Apps zur Bildbearbeitung ein. Die Veranstaltung wird über die Plattform zoom durchgeführt und ist kostenlos. Die Teilnahmeplätze sind begrenzt, deshalb wird um verbindliche Anmeldung bis 2. Juli über **info@kjr-biberach.de** gebeten.

Magic Acoustic Guitars - Klangzauber auf höchstem Niveau

Seit elf Jahren zelebrieren die beiden Künstler als Gitarrenduo pure Spielfreude. Roland Palatzky und Matthias Waßer versprühen Harmonie zwischen Flamenco-Rhythmik mit druckvollem Barré-Akkordfundament und Multitechnik-Soli- Es wird geklopft, geschabt und gekratzt oder mit dem Violinbogen und Bottleneck gespielt. Von temporeich bis besinnlich werden am Donnerstag, 24. Juni um 20 Uhr in der Stadthalle alle musikalischen Register gezogen. Der Vorverkauf startet ab Mittwoch, 9. Juni. Einlassbedingung ist ein tagesaktueller Negativ-Nachweis, eine gültige Impfbescheinigung oder eine bereits überstandene Covid-Erkrankung.
Die einfallsreiche Programmgestaltung erstreckt sich von zahlreichen Eigenkompositionen über klassische Stücke wie Mozarts „Rondo a la Turca“, Jazzstandarts wie „Sweet Georgia Brown“ und Django Reinhardts „Django Tiger“ bis hin zu Klassikern wie „Hotel California“, „Sultans of Swing“ oder „Tears in Heaven“. Weiterhin ist das Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes während der gesamten Vorstellung verpflichtend. Bereits beim Kauf der Tickets werden diese personalisiert und somit die Kontaktdaten aufgenommen. Besucher mit Erkältungs-Krankheitsanzeichen oder Fieber dürfen die Halle nicht betreten. Die Veranstaltung wird gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien.
Karten unter: 0751/29 555 777

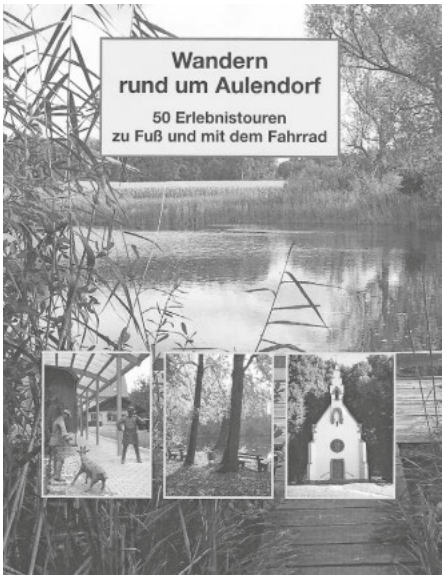
König und König - Kindertheaterstück

Eines Tages kam die alte Königin zu ihrem Sohn, dem Prinzen, und sagte in ihrer gewohnt freundlichen Art: „Raus aus der Badewanne, du Taugenichts! Ich will jetzt auch plantschen. Du bist erwachsen, jetzt wird geheiratet und dann regiert!“ Das Kindertheaterstück ist am Sonntag, 27. Juni 2021 um 15 Uhr in der Stadthalle zu sehen. Einlassbedingung ist ein tagesaktueller Negativ-Nachweis, eine gültige Impfbescheinigung oder eine bereits überstandene Covid-Erkrankung. Darauf hatte der Prinz noch keine Lust. Was war schon der öde Regierungsalltag gegen ein gemütliches Wannenbad, außerdem kannte der Prinz gar keine Prinzessin zum Heiraten. Doch dem Prinzen blieb nichts anderes übrig, als alle Prinzessinnen der Welt einzuladen, um sich eine passende zur Heirat auszusuchen. Prinzessinnen kamen viele, jede mit ihrer eigenen Besonderheit, aber die Richtige war nicht dabei. Mutter und Sohn waren schon der Verzweiflung nahe, bis schließlich zu guter Letzt noch der Nachbarprinz kam, um seine Schwester vorzustellen. So kam alles ganz anders als gedacht. Die beiden Freunde Valentin und Waldemar wollen diese Geschichte spielen, nur können sie sich nicht gleich einigen, wer was wie erzählen soll und ob man als richtiger Junge eine Prinzessin spielen darf oder nicht. Freundschaften sind eh eine schwierige Angelegenheit. „König und König“ ist ein Stück über Freundschaft und Toleranz und darüber, dass die Welt vielleicht doch nicht so kompliziert ist, wie sie uns manchmal erscheint. Für Kinder ab vier Jahren und für die ganze Familie. Weiterhin ist das Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes während der gesamten Vorstellung verpflichtend. Bereits beim Kauf der Tickets werden diese personalisiert und somit die Kontaktdaten aufgenommen. Besucher mit Erkältungs-Krankheitsanzeichen oder Fieber dürfen die Halle nicht betreten. Die Veranstaltung wird gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien. Karten unter: Telefon 0751/29 555 777

AUS DER REGION

Wandern rund um Aulendorf

Nach seinem Buch „Baumbegegnungen im Stadtpark Aulendorf“ hat der Aulendorfer Autor Roland Wiedenmann nun ein weiteres Buch über seine Heimatgemeinde vorgelegt. Das über 200 Seiten starke Taschenbuch „Wandern rund um Aulendorf“ beschreibt „50 Erlebnistouren zu Fuß und mit dem Fahrrad“ im Umkreis von 10 Kilometern – von kurzen Spaziergängen, etwa über den Galgenbühl zum Mahlweiher oder um den Steeger See, bis zu ausgedehnten Radtouren (nach Reute, über die Atzenberger Höhe u.a.). Auch Touren im Bereich von Bad Schussenried sind reichlich vertreten: Otterswang mit Burg-Café, Olzreuter und Niklassee, Schwaigfurter Weiher, Steinhausen, Kürnbach, Geologischer Pfad u.a. Neben zahlreichen Fotos sind den Touren detaillierte Kartenzeichnungen beigefügt. Außerdem enthält das vom Autor als „Wander- und Heimatbuch“ angelegte Werk viele Informationen zur Heimatkunde und Heimatgeschichte, zu geologischen Besonderheiten oder archäologischen Fundstätten. Erhältlich ist das Buch im regionalen Buchhandel.



Künstler gestalten Vorzugsausgabe für Fähre-Ausstellung

Bad Saulgau - Im Rahmen der Ausstellung „Oh Captain, My Captain!“, die derzeit in der Städtischen Galerie Fähre gezeigt wird, haben die beiden Künstler Eckhard Froeschlin und Helm Zirkelbach auf Anregung von Galerieleiter Andreas Ruess eine spezielle Vorzugsausgabe geschaffen. Die Radierungen mit Motiven der Stadt wurden in einer kleinen Auflage von jeweils nur 15 Exemplaren gedruckt und können während der Ausstellung zum Sonderpreis von 180 € in der „Fähre“ erworben werden; danach beträgt der Preis 350 €. Kunstliebhaber und Sammler von Saulgau-Darstellungen haben damit eine einmalige Gelegenheit, kostengünstig eine signierte Originalgrafik zu erwerben. Eckhard Froeschlin aus Scheer und Helm Zirkelbach aus Engstingen-Kohlstetten sind zwei Künstler, die in den vergangenen Jahrzehnten die Technik der Radierung maßgeblich geprägt haben. Sie gehören im deutschen Südwesten zu den wenigen, die mit ihrer Experimentierfreude gezeigt haben, dass diese jahrhundertealte Kunst noch längst nicht an ihrem Ende angekommen ist.
Die Ausstellung wurde verlängert bis 1. August und ist geöffnet dienstags bis sonntags jeweils von 14-17 Uhr. Ein Besuch der Ausstellung ist ohne Anmeldung und Impf- oder Testnachweis möglich; es gelten die üblichen AHA-Regeln.

„Werde Stammtischkämpfer“ - Workshop gegen rechte und rassistische Parolen

Wir alle kennen das: Auf der Arbeit, im Sportverein, in der Familie oder auf der Straße fallen Sprüche, die uns die Sprache verschlagen. Später ärgern wir uns, hätten gerne den Mund aufgemacht.
Am 28. Juni bietet das Demokratiezentrum Oberschwaben in Kooperation mit der Organisation „Aufstehen gegen Rassismus!“ von 17.00 bis 20.30 Uhr einen Online-Workshop über die Plattform BigBlueButton an. Zwei Referentinnen zeigen Möglichkeiten auf, die die Teilnehmenden in die Lage versetzen, die Schrecksekunde zu überwinden, Position zu beziehen und deutlich zu machen: Das nehmen wir nicht länger hin!
Die Teilnahmeplätze sind begrenzt, deshalb wird um verbindliche Anmeldung bis 25. Juni über **info@kjr-biberach.de** gebeten.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Online-Vortrag „Von der Milch zu Babys erstem Brei“

Zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ bietet die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) demnächst zwei Online-Vorträge für junge Mütter und Väter an. Die Vorträge finden am Dienstag, 29. Juni 2021 sowie am Mittwoch, 14. Juli 2021 jeweils von 17.30 Uhr bis 19 Uhr statt.
Eltern erhalten wertvolle Tipps, damit sie den Übergang von der Milchnahrung zu den ersten Breimahlzeiten gut schaffen. Sie erhalten eine Antwort auf Fragen wie „Wann beginne ich mit dem Zufüttern?“, „Was füttere ich zuerst?“ und „Wie stelle ich die Mahlzeiten zusammen?“. Die BeKi-Referentinnen Jennifer Sauter und Angelika Romer stellen unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen vor.
Die Vorträge finden im Rahmen der Landesinitiative BeKi – bewusste Kinderer-

nährung - statt und sind kostenfrei. Die Teilnahme setzt einen PC mit Internetzugang und Lautsprechern voraus. Eine interaktive Beteiligung per Bild und Ton ist bei Bedarf möglich.
Eine Anmeldung bis spätestens Freitag, 25. Juni 2021 bzw. Montag, 12. Juli 2021 per E-Mail an post@b-ea.info ist erforderlich. Weitere Informationen gibt es unter der Telefonnummer 07351 52-6702.

Das Landratsamt informiert

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Kräuterwissen im Museumsdorf

Im Kräutergarten des Oberschwäbischen Museumsdorfs Kürnbach können die Besucherinnen und Besucher viele Heil- und Küchenkräuter aus der Region entdecken. Diesem spannenden Thema widmen sich am Sonntag, 20. Juni 2021 Führungen und Kinder-Workshops. Wer Kräuteröl, Tee oder andere Kräuterprodukte für daheim sucht, wird ebenfalls fündig.

Wildkräuterführungen mit Irene Bänsch

Am Sonntag, 20. Juni 2021 zeigt Wildkräuterführerin Irene Bänsch bei ihren Führungen im Museumsdorf, welche Kräuter in den Wiesen und am Wegesrand zu finden sind. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren, wie Spitzwegerich und Giersch aussehen, wie sich Schachtelhalm anfühlt und vieles Interessantes mehr über Wildkräuter. Die einstündigen Führungen finden um 11 Uhr und 14 Uhr statt.

Kinder-Workshop: Bärlauch-Öl selbst herstellen

Regina Neumann betreut den Kürnbacher Kräutergarten und geht mit Kindern in ihrem Workshop auf Entdeckungstour. „Mir ist es ein großes Anliegen, dass historische Kräuter nicht in Vergessenheit geraten, denn ihre Anwendung ist heute noch so aktuell wie früher“, sagt Regina Neumann. Gemeinsam stellen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit der Kräuterexpertin Bärlauch-Öl selbst her und lernen dabei spielerisch mehr über den Nutzen und die Verwendung von Kräutern. An den etwa zweistündigen Workshops können Kinder im Alter von acht bis elf Jahren teilnehmen. Beginn ist um 10 und 14 Uhr. Zum Museumseintritt werden fünf Euro Unkostenpauschale fällig.

Führung und Workshop: Anmeldung und Corona-Regelung

Da die Teilnehmerzahl bei Führungen und Workshops begrenzt ist, empfiehlt sich die Anmeldung online unter www.museumsdorf-kuernbach.de oder telefonisch unter der Telefonnummer 07351 52 6790. Gemäß aktueller Coronaverordnung ist der Museumsbesuch ohne Auflagen möglich, für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Workshops und Führungen wird jedoch der 3-G-Nachweis benötigt (getestet, geimpft, genesen). Das Museumsdorf bietet für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Führung und Workshop eine Testmöglichkeit an.

Bildunterschrift:
In den Workshops und Führungen der Kräuterexpertinnen Regina Neumann (im Bild) und Irene Bänsch erfahren die Besucherinnen und Besucher am Sonntag, 20. Juni 2021 Spannendes rund um das Thema Kräuter und ihre Verwendung.

Bild: Landratsam

Wochenmarkt am Samstagvormittag

An **jedem Samstag** findet von **7:00 Uhr bis 12:00 Uhr** auf dem Marktplatz der Wochenmarkt statt.

Angeboten werden Geflügelfleisch- und Wurstwaren, Käse, frisch gebackenes Brot, frisches Obst, Biogemüse, Eier, Honig sowie Schnäpse aus der Region.

Wir laden Sie herzlich ein -
ein Besuch auf dem Wochenmarkt lohnt sich immer!

REZEPT-IDEE DER WOCHE ...

SALTIMBOCCA-RÖLLCHEN
MIT SALBEI IM BIERMANTEL

ZUTATEN
FÜR 4 PERSONEN

1 Kalbsfilet = ca. 300 g (vom heimischen Metzger oder Erzeuger)
Salz
frisch gemahlener Pfeffer
6 Salbeiblätter (regionale Ernte)
60 g Parmaschinken
Schale von einer 1/2 Bio-Zitrone
Butterschmalz zum Braten

Für die Pilze
200 g Champignons und Austernpilze
etwas Olivenöl
etwas Butter
1 kleiner Rosmarinzweig
1/4 Handvoll Brunnenkresse
1 Knoblauchzehe

Für den Bierteig-Salbei
12 Salbeiblätter (aus der Region)
Erdnussöl zum Frittieren
2 Eidotter
ca. 150 g Mehl
Salz
1/8 l Bier
2 Eiweiß
Pfeffer.

Für den Salat
gemischter Blattsalat
6 EL Balsam-Dressing
frische Kräuter
schwarze Oliven.
Außerdem: Fleischspieße Klarsichtfolie

ZUBEREITUNG

Kalbsfilet der Länge nach halbieren, plattieren und mit Salz und Pfeffer würzen. Filet mit den 6 Salbeiblättern und dem hauchdünn geschnitten Rohschinken belegen, einrollen und ganz fest in Klarsichtfolie eindrehen. 2 Stunden kühlen.

Danach das vorbereitete Fleischstück aus der Folie nehmen, in ca. 2,5 cm dicke Scheiben schneiden. Je zwei Stücke auf einen Spieß stecken, mit etwas geriebener Zitronenschale und Pfeffer würzen und in heißem Butterschmalz auf beiden Seiten schön anbraten. Danach kurz ruhen lassen.

Pilze putzen, grob schneiden und in Olivenöl kurz anbraten. Die Kräuter (inkl. Kresse) ganz fein schneiden und mit dem Knoblauch beigeben. Etwas Butter hinzu, langsam bissfest braten, würzen und aus der Pfanne nehmen.

Für den Bierteig die beiden Eidotter mit Mehl und Salz verrühren. Das Bier dazugeben und den Teig 30 Minuten ruhen lassen.

Danach 2 Eiweiß zu Schnee schlagen und mit Salz und Pfeffer unter den Teig heben. Die Salbeiblätter durch den Bierteig ziehen und im heißen Fett knusprig backen.

Salate putzen, schneiden und waschen, trocken schleudern und mit Balsam-Dressing marinieren.

Die gebratenen Pilze mit Salat, Kräutern und Oliven auf Tellern verteilen, die Saltimboccaröllchen darauf setzen und mit knusprigen Salbeiblättern dekorieren.

TIPPS & TRICKS

Frischer Salbei hat Blätter, die eine intensive Farbe aufweisen. Eine leicht bittere Nuance findet man bei diesem Würz- und Heilkraut immer vor, da es aber rund 900 Sorten Salbei gibt, kann der Geschmack sehr unterschiedlich ausfallen. Zum Kochen werden in den meisten Rezepten frische Salbeiblätter genommen, oft bewähren sie sich aber auch in getrockneter Form, wobei das Aroma dann sogar noch intensiver zur Geltung kommt. Salbei harmoniert mit anderen Kräutern wie u. a. Estragon, Thymian, Oregano, Petersilie, Lorbeer, außerdem verträgt er sich bestens mit Knoblauch, Zwiebeln, Schalotten und schwarzem Pfeffer. - Noch ein Hinweis zu unserem heutigen Rezept, einer Abwandlung des Klassikers aus Italien: Saltimbocca heißt frei übersetzt „Spring-in-den-Mund".

LASSEN SIE ES SICH SCHMECKEN!

PRIMOVERLAG
Heimat, Deine Blättle.

242021

PFLEGEFACHKRAFT

m / w / d | Vollzeit / Teilzeit | Nachtdienst

Kommen Sie in unser Team!

FREUEN SIE SICH AUF VORTEILE WIE:

- Vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Mitarbeiterrabatte über den Anbieter corporate benefits
- Mitarbeiterevents, wie Sommerfeste oder Weihnachtsfeiern
- Attraktive Zuschläge und breitgefächertes Zulagensystem
- Sicherer Arbeitsplatz mit einem unbefristeter Arbeitsvertrag

bewerbungen.haus-regenta@charleston.de
Wohn- und Pflegezentrum Haus Regenta
Frau Dagmar Staudacher-Keller, Einrichtungsleitung
Bahnhofstraße 10 · 88427 Bad Schussenried
Tel: 07583 4050 · www.haus-regenta.de

Haus Regenta
Charleston Wohn- und Pflegezentrum Bad Schussenried

PRIMO
Verlag | Druck | Service

Gerne beraten wir Sie persönlich.

SHW Automotive

Die SHW Automotive GmbH sucht in dem Zeitraum vom 01.07.2021 bis 31.10.2021 **Ferienarbeiter (m/w/d)**
für verschiedene Bereiche in der Produktion.

Ihr Profil:
- Sie sind aktuell Schüler bzw. (angehender) Student an einer Hochschule oder Universität
- Sie haben 4 Wochen oder länger Zeit für eine Beschäftigung
- Bereitschaft zur 3-Schichtbeschäftigung wird vorausgesetzt

Interessiert? Dann fordern Sie unser Bewerberformular per Mail an bewerbung-bs@shw.de an und wir melden uns bei Ihnen.
Bei Fragen wenden Sie sich an die Fachabteilung unter:
Tel. +49 7583/946-223 oder +49 7583/946-305

Humboldt-Institut
Verein für Deutsch als Fremdsprache e.V.

Für unseren Standort in Bad Schussenried suchen wir **ab sofort im Rahmen einer kurzfristigen Beschäftigung** verantwortungsbewusste und zuverlässige

Transferfahrer (m/w/d)

Unsere Schüler kommen am Flughafen München oder Zürich an. Vereinzelt auch an den Flughäfen in Memmingen oder Friedrichshafen bzw. direkt am Bahnhof in Bad Schussenried. Ihre Aufgabe ist es, den Transfer unserer Schüler für die An- bzw. Abreise durchzuführen.

Die Arbeitszeiten sind vor allem am Wochenende, da unsere Kursteilnehmer vorwiegend am Samstag und Sonntag an- und abreisen.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie Freude am Umgang mit jungen Menschen aus aller Welt haben, dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung an das:

Humboldt-Institut e. V.
Frau Margit Höß
Schloss Ratzenried, 88260 Argenbühl
oder per E-Mail (als pdf-Datei) an:
bewerbung@humboldt-institut.org

NICHT VERPASSEN! ANZEIGEN-ANNAHMESCHLUSS FÜR DIE **AUSGABE BAD SCHUSSENRIED**:

dienstags um 15:00 Uhr an anzeigen@primo-stockach.de

Bei **Kombinationen, Landkreisen und Wirtschaftsräumen** muss Ihr Anzeigenauftrag spätestens **donnerstags in der Vorwoche um 9 Uhr** im Primo Verlag eingehen.

Unsere ♥ Aktion für Sie

Starten Sie mit unserer beliebtesten Aktion in den Sommer.

4 + 2 = 6 Anzeigen

oder

3 + 1 = 4 Anzeigen

Unsere Aktion gilt vom 31. Mai 2021 (KW 22) bis 30. Juli 2021 (KW 30).

Aktionscode P2021-03

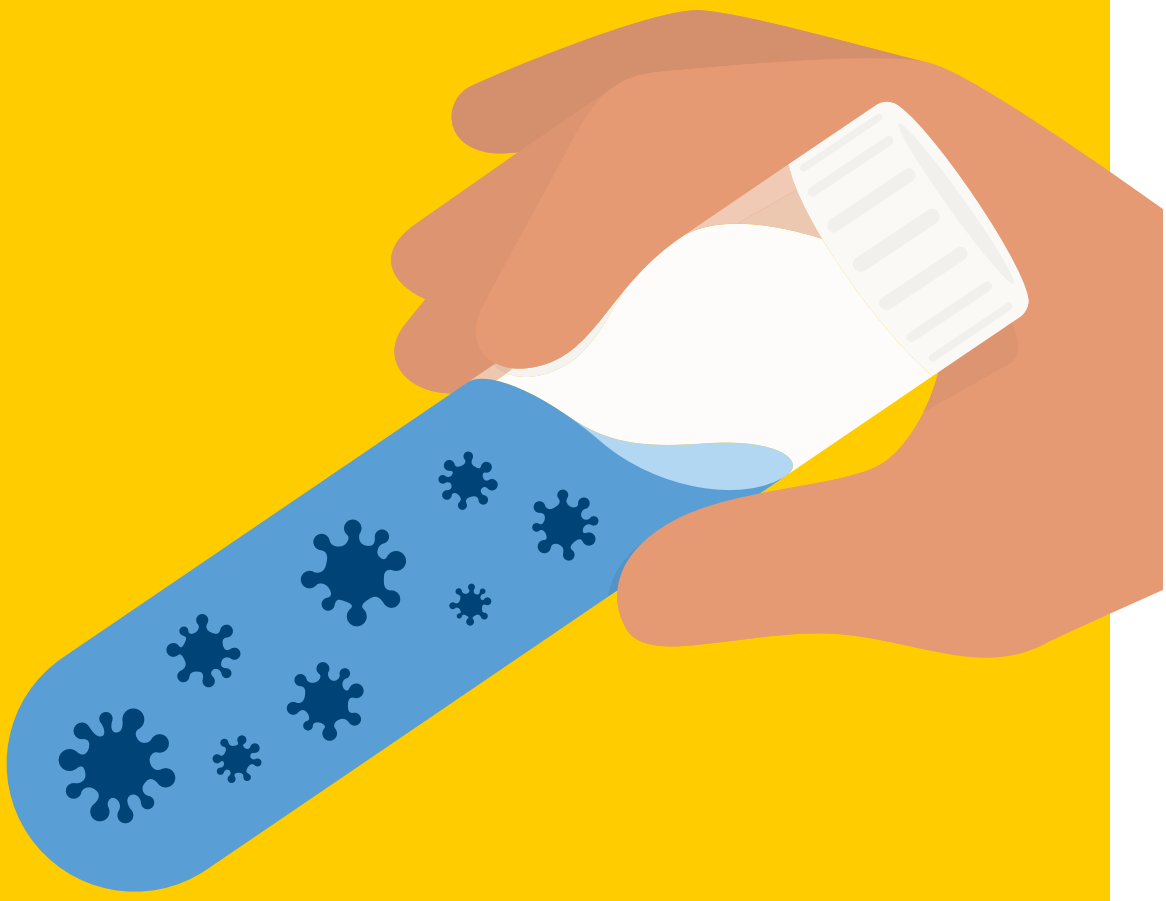
Es gelten unsere AGB (siehe www.primo-stockach.de) und unsere aktuelle Preisliste für Gewerbetreibende und Werbeagenturen. Um in den Genuss dieser Aktion zu kommen liefern Sie bitte Ihre druckfähigen, fertigen Anzeigenvorlagen (Daten) bis donnerstags, 9 Uhr in der Vorwoche. Ebenfalls bitten wir um die Abbuchungserlaubnis, andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen. Alle bestehenden Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind außer Kraft gesetzt. Jedoch wird das mm-Volumen Ihrem Kundenkonto gutgeschrieben. Ihre Anzeigenschaltung muss durch sechs teilbar oder durch vier teilbar sein und in sechs/vier aufeinanderfolgenden Wochen geschalten werden. Farbzuschläge sind nicht rabattierfähig. Die zwei günstigsten Ausgaben sind für Sie kostenlos.

Bitte Aktionscode P-2021-03 bei der Anzeigenbestellung angeben.

PRIMO
Verlag | Druck | Service

0 77 71 93 17-11
0 77 71 93 17-40
anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

AHA! Und im Zweifel lieber testen lassen.



Bundesministerium
für Gesundheit

Bei Symptomen, Kontakt mit Infizierten oder unsicheren Situationen: zeitnah auf Corona testen lassen! Informieren Sie sich bei Ihrem Hausarzt, beim ärztlichen Bereitschaftsdienst unter ***116 117*** oder bei Ihrem Gesundheitsamt.
ZusammenGegenCorona.de

AHA
Abstand + Hygiene
+ Alltag mit Maske

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach
ZKZ 04933, PVSt, Deutsche Post

70´S RELOADED - EFH in Bad Schussenried
1970 BJ, 2020 kernsaniert, 136m²-WFL, 1.140m²-Grund,
5 Zi, 2 Bäder, Küche, Keller, zentrumsnah, KP 777.000,00 €
MBC Immobilien und Projekte www.mbc.immo Tel. 07583-4005020

PflegeHilfe
Leben neu organisiert
Individuelle Betreuung und Pflege zu Hause

Stundenweise Haushaltshilfe
24 Stunden Betreuung und Pflege
Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus **www.pflegehilfe.plus**

Batterien für alle Fahrzeuge
Lott, Mattenhaus a.d. B30, Tel. 0 75 24 / 67 03

Gr. Geflügelverkauf am Di., 22.06.2021 und 20.07.2021
Leger. Hühner, Enten, Gänse, Puten und Mast vorbestellen!
Reichenbach, Rath. 13.10 Uhr
Geflügelzucht J. Schulte • 05244/89 14 • www.gefluegelzucht-schulte.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160 • www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm e.K.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab **September 2021** einen

Auszubildenden (m/w/d) zum Ofen- und Luftheizungsbauer

Renz & Gerner GmbH
Bahnhofstr. 17 + 19
88427 Bad Schussenried
www.renz-gerner.de
renz & gerner
Heizkamine-Kachelöfen-Kaminöfen-Herde

Hier bekommen Sie Ihre Pflanzen!
Rosenrot & Kräutergrün
Samstag, 19. Juni 2021, 9.00 - 17.00 Uhr
Sehen - riechen - schmecken
Sie die Vielfalt unseres Rosen- und Kräutersortiments!
müller gärten
Gartenbaumschule Müller
Ulmer Straße 98
88212 Ravensburg
www.garten-mueller.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30 - 18.00 Uhr, Sa 8.30 - 14.00 Uhr

Immobilienbewertung?
Gerne unterstützen wir Sie.
Tel: **07720 - 85 83 90**
baum-immobilien.de
info@baum-immobilien.de
Stuttgart - Villingen-Schwenningen - Rottweil - Konstanz - Freiburg - Zürich

Erfüllen Sie sich jetzt Ihre Träume mit dem Frühlingskredit Ihrer Kreissparkasse Biberach!
Sprechen Sie uns gerne an oder informieren Sie sich online.
www.wunscherfüller.de
Wenn's um Geld geht
Kreissparkasse Biberach

*Effektiver Jahreszins (bonitätsabhängig), fester Sollzinssatz ab 2,44 % p.a. für Nettodarlehensbeträge ab 2.500,00 € bis 50.000,00 € | 2/3 aller Kunden erhalten 3,49 % effektiver Jahreszins, 3,43 % fester Sollzins p.a.; Beispiel: Bei 10.000,00 € Nettodarlehensbetrag, Laufzeit 48 Monate, monatliche Rate 227,99 €, Gesamtbetrag 10.715,23 €, Kreissparkasse Biberach, Zeppelinring 27–29, 88400 Biberach an der Riß | Diese Aktion gilt nur für Neuabschlüsse vom 01.04.2021 bis 30.06.2021.